

Natur pur erleben und genießen

Hotel Darstein GmbH

Nach 18 Monaten Bauzeit präsentiert sich das 1965 eröffnete Hotel Darstein in Altrip mit einem völlig neuen modernen Gesicht. Rund vier Millionen Euro hat Inhaber Frank Darstein mit Hilfe der Sparkasse Vorderpfalz in den Um- und Neubau investiert und dafür auch Zuschüsse der ISB und der europäischen Union bekommen.

„Wir haben alles rundum erneuert und bieten unseren Gästen nun noch bessere Räumlichkeiten für Tagungen und Familienfeste - und das mitten in der Natur und in einem familiengeführten Unternehmen“, erklärt der geschäftsführende Gesellschafter Frank Darstein. Der 53-jährige Koch, Restaurantfachmann und Hotelkaufmann ist auch Mitglied der IHK-Vollversammlung und hat den von ausgedehnten Auwäldern, Seen und Altrheinarmen umgebenen elterlichen Betrieb 1990 übernommen. Mit Sohn Maximilian, der seit einem Jahr für die Küche zuständig ist, arbeitet inzwischen die dritte Generation in dem Familienbetrieb. Der 21-Jährige hat seine Ausbildung zum Koch in der „Krone“ in Hayna gemacht und setzt neue Akzente. Unter anderem wurde das à la carte Geschäft neu belebt. Und es kommt weitere Verstärkung: Tochter Hanna will in den Betrieb mit einsteigen und absolviert aktuell eine Lehre bei einer großen Hotelkette.

„Nun sind wir für die nächsten Jahre gut aufgestellt und auch für größere Tagungen auf dem neuesten Stand“, berichtet Darstein. Mit der Aufstockung auf vier Stockwerke, die über zwei Aufzüge erreicht werden, und der Erweiterung zum Parkplatz und zum See hin sind ein neuer weiträumiger Eingangsbereich und Rezeption, eine gemütliche Lounge mit Themenbar und eine ans Haus angebundene große Terrasse mit Blick auf den See entstanden. Das noch von den Unternehmensgründern eingerichtete Pfälzer Restaurant mit dem Kachelofen wurde erhalten. Vier neue Veranstaltungsräume und vier Gruppenräume mit modernster Tagungstechnik stehen zur Verfügung.

„Wir wollten auch für Großveranstaltungen weg vom Zelt und vor allem das Geschäft besser auf die Woche verteilen“, erläutert Frank Darstein die Hintergründe für die Investition. So können die Ressourcen besser eingeteilt werden. Das Konzept werde gut angenommen, bestätigen Vater und Sohn. Und auch das Tagungsgeschäft sei bereits gut angelaufen.

„Für den Preis eines Drei-Sterne-Hotels bieten wir unseren Gästen nach der Modernisierung und Erweiterung den Komfort eines Vier-Sterne-Superiorhauses“, so der Inhaber. Auch die Zimmerzahl wurde verdreifacht: 99 Gäste kommen nun in 51 modernen hel-



Das Hotel Darstein in Altrip präsentiert sich nach aufwändigem Umbau mit völlig neuem Gesicht.

len Zimmern unter. Der Restaurantbetrieb mit dem Wintergarten versorgt 400 Personen. Die überdachte Terrasse bietet nochmals 200 Personen Platz. Dafür ausgelegt ist auch die neugebaute Küche mit angeschlossener Spülküche.

Dabei liegt das Hotel Darstein nach dem Motto des Inhabers „Natur Pur“ nicht nur mitten im Grünen und direkt am See mit seltenen und gefährdeten Tierarten, auch Umweltschutz wird groß geschrieben: „Uns war die Schonung der natürlichen Ressourcen besonders wichtig und so haben wir so gebaut, dass wir fast energie-neutral arbeiten“, sagt Frank Darstein. Zum Beispiel sorgt die integrierte Grundwasserkühlung das ganze Jahr für angenehmes Klima. Ab Herbst wird auch das Außengelände neu angelegt und die Terrassenüberdachung begrünt. „Vor allem aber wollen wir unseren Kunden für ihre Treue mit hervorragenden Ausblicken und Service danken“, ist Frank und Maximilian Darstein wichtig. (kahy)

 www.hotel-darstein.de

Weiter auf Erfolgskurs proALPHA Software AG

Die proALPHA Software AG, Weilerbach, feiert unter dem Motto „Projekt(erfolg) mit proALPHA“ ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Aus dem einst fünfköpfigen Team ist heute ein international agierendes ERP-Softwareunternehmen (Enterprise-Resource-Planning) mit Fokus auf mittelständischer Industrie, Handels- und Dienstleistungsunternehmen geworden.